

RS OGH 1954/7/28 3Ob449/54, 3Ob218/00f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.07.1954

Norm

EO §291

Rechtssatz

Gemäß § 291 EO ist der Pflichtteilsanspruch nur dann pfändbar, wenn er durch Vertrag oder Vergleich anerkannt oder gerichtlich geltend gemacht worden ist. Als ein obligatorischer Anspruch gegen den Nachlaß bzw nach der Einantwortung gegen die Erben müßte dieser Vertrag oder Vergleich mit dem Schuldner, also dem Nachlaß oder den Erben geschlossen worden sein.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 449/54
Entscheidungstext OGH 28.07.1954 3 Ob 449/54
- 3 Ob 218/00f
Entscheidungstext OGH 20.12.2000 3 Ob 218/00f
Auch; Beisatz: Pflichtteilsforderungen sind Geldforderungen und nur als solche pfändbar. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0003813

Dokumentnummer

JJR_19540728_OGH0002_0030OB00449_5400000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at